



Antrag

zur Förderung von Lehrveranstaltungen studentischer Arbeitskreise

Antragstellender Arbeitskreis:

(Universität und Ort)

Antrag für Sommersemester 20__ Wintersemester 20__ / 20__

Verantwortlich: Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Art: Vorlesung Wochenendseminar Seminar sonstiges: _____

Avisierte durchschnittliche HörerInnenzahl: _____

Abstimmung mit Fachbereich/Fakultät: ja nein

ReferentInnen

<u>Name</u>	<u>Ort</u>	<u>Beruf</u>	<u>Stunden</u>	<u>Reisekosten</u>	<u>Honorar</u>
1) _____	_____	_____	_____	_____ €	_____ €
2) _____	_____	_____	_____	_____ €	_____ €
3) _____	_____	_____	_____	_____ €	_____ €
4) _____	_____	_____	_____	_____ €	_____ €
5) _____	_____	_____	_____	_____ €	_____ €
6) _____	_____	_____	_____	_____ €	_____ €
7) _____	_____	_____	_____	_____ €	_____ €
8) _____	_____	_____	_____	_____ €	_____ €



Sachmittel

<u>Art des Sachmittels (z.B. Kopien, Literatur u.ä.)</u>	<u>Kosten</u>
1) _____	_____ €
2) _____	_____ €
3) _____	_____ €
4) _____	_____ €
5) _____	_____ €
6) _____	_____ €
7) _____	_____ €
8) _____	_____ €
9) _____	_____ €
10) _____	_____ €
<u>Bei der Carstens-Stiftung beantragte Mittel (insgesamt):</u>	_____ €

Sonstige Einnahmequellen: _____

Dort beantragt: _____ € von dort bewilligt: _____ €

Datum: _____ Unterschrift: _____



Karl und Veronica Carstens-Stiftung
Am Deimelsberg 36
45276 Essen

Merkblatt: Lehrveranstaltungen studentischer Arbeitskreise

Antragstellung

Der Antrag für das kommende Semester muss spätestens bis zu einem *Stichtag* (Sommersemester 25.03., Wintersemester 25.09) bei der KARL UND VERONICA CARSTENS-STIFTUNG eingereicht werden. Ein Antragsformular kann bei der Stiftung jederzeit angefordert werden oder aus dem Internet herunter geladen werden. Nach dem Termin eingegangene Anträge können nur in begründeten Ausnahmefällen bearbeitet werden. Anträge nach Ablauf der Veranstaltung/des Semesters können in keinem Fall berücksichtigt werden, da eine nachträgliche Kostenerstattung nicht möglich ist.

Anträge werden nur dann entgegen genommen, wenn das vorherige Semester ordnungsgemäß abgerechnet wurde und uns der Verwendungsnachweis vorliegt.

Die eingegangenen Anträge werden in der CARSTENS-STIFTUNG gleichzeitig, direkt nach dem Stichtag, bearbeitet. Ablehnungen oder Bewilligungen werden innerhalb von 2 Wochen nach dem Stichtag zugestellt.

Finanzen/Abschlussbericht/Verwendungsnachweis

Für jedes Semester ist der/die AnsprechpartnerIn mit Namen, Adresse und Telefonnummer anzugeben, der/die die Finanzverwaltung übernommen hat. Änderungen sind uns unverzüglich mitzuteilen.

Spätestens einen Monat nach Semesterabschluss bitten wir um Zusendung des Abschlussberichts und des Verwendungsnachweises mit den entsprechenden *Originalbelegen*. Ein Merkblatt, wie ein inhaltlicher Verwendungsnachweis aussehen könnte, ist bei der KARL UND VERONICA CARSTENS-STIFTUNG erhältlich.

Auszahlungen für ein neues Semester, auch von bereits bewilligten Mitteln, können nur dann erfolgen, wenn eventuelle Rückzahlungen aus dem vorigen Semester bei der Stiftung eingegangen sind.

Abrechnung

Anerkannt werden nur Honorare und Reisekosten der ReferentInnen (hier empfiehlt sich die Anschaffung eines Quittungsblocks, aus dem der Name des/der ReferentIn, die Höhe der Kosten und die Art der Veranstaltung hervorgehen; die Quittungen müssen datiert und von dem/der ReferentIn unterschrieben sein).

Kopierkosten und Literaturbeschaffungen können nur in Einzelfällen im begrenztem Umfang und bei Vorlage der Originalquittungen übernommen werden. Bei Buchbeschaffungen ist im Antrag die benötigte Literatur genau zu beschreiben (Titel, VerfasserIn, Erscheinungsjahr und –Ort) und der Bedarf zu begründen. Außerdem benötigen wir eine Bestandsliste der homöopathischen Literatur in der Universitäts-Bibliothek.

Nicht anerkannt werden: Telefonkosten, Portoauslagen, Büromaterial und Ausgaben für Verzehr.

Wir bitten, nur Belege einzureichen, die anerkannt werden können.

Rücküberweisung nicht verbrauchter Mittel

Nicht verbrauchte Mittel müssen nach Abschluss des jeweiligen Semesters auf das Konto der Karl und Veronica Carstens-Stiftung bei der *Bank im Bistum Essen, Konto-Nr. 10479010, BLZ 360 602 95* unter Angabe der laufenden Projekt-Nr. zurücküberwiesen werden.



Karl und Veronica Carstens-Stiftung
Am Deimelsberg 36
45276 Essen

Merkblatt: inhaltliche Verwendungsnachweise von studentischen Arbeitskreisen

Lehrveranstaltungen

Wenn der AK Lehrveranstaltungen durchgeführt hat, so sollte im inhaltlichen Verwendungsnachweis auf folgende Punkte eingegangen werden.

- Wie viele Vorlesungen/Seminare wurden durchgeführt?
- Welche ReferentInnen haben vorgetragen?
- Gab es ein Schwerpunktthema, in das sich die ReferentInnen eingereicht haben?
- Wie stark war das Interesse an den Vorlesungen durchschnittlich?
- Welche ReferentInnen und Themen wurden besonders gut besucht?
- Wie viele MedizinstudentInnen haben durchschnittlich teilgenommen?
- Wie viele StudentInnen aus nicht-medizinischen Fachgebieten haben durchschnittlich teilgenommen?
- Wie viele approbierte Ärzte/Ärztinnen haben durchschnittlich teilgenommen?
- Wie viele HeilpraktikerInnen haben durchschnittlich teilgenommen?
- Hat das Interesse im Laufe des Semesters abgenommen (evtl. bei StudentInnen mehr als bei Laien?)
- Welche ReferentInnen wurden besonders gut beurteilt?
- Welche Themen wurden besonders gut beurteilt?
- Wurden die bei der Planung der Veranstaltungsreihe selbstgesteckten Ziele des AKs erfüllt? Wenn nein, in welchen Punkten nicht?
- Aus welchen Fehlern würdet Ihr lernen?

AK-Arbeit

Neben den von Euch organisierten Vorlesungen und Seminaren beschäftigen sich viele AKs auch innerhalb des Arbeitskreises mit homöopathischen Themen. Hier interessiert die Stiftung:

- Wie viele AK-TeilnehmerInnen haben an den AK-Sitzungen durchschnittlich teilgenommen?
- Ließ das Interesse im Laufe des Semesters nach?
- Wie war die Verteilung zwischen AnfängerInnen und Fortgeschrittenen?
- Welche Formen der AK-Arbeit habt ihr gewählt (interne Vorträge, spielerisches Lernen,...)
- Welche Literatur habt Ihr gelesen/bearbeitet?
- Würdet Ihr diese Literatur auch anderen AKs empfehlen?
- Haben Euch die Reader des Forums bei Eurer Arbeit weitergeholfen? Wenn ja, welche?
- Wurden die bei der Planung selbstgesteckten Ziele des AKs erfüllt? Wenn nein, in welchen Punkten nicht?
- Aus welchen Fehlern würdet Ihr lernen?

Allgemeines

Schließlich sind für die KARL UND VERONICA CARSTENS-STIFTUNG noch einige allgemeine Angaben und Einschätzungen wichtig:

- Welche Form der AK-Arbeit (Vorlesungen/interne Arbeit) scheint für Euch die bessere, um Inhalte zu lernen?
- Mit welchen Veranstaltungen lassen sich AnfängerInnen am besten motivieren?
- Reicht die Förderung der Stiftung aus, die Ziele des AKs zu verwirklichen?